

C 8-016 Schleswig-Holstein, nachhaltiges Tourismusland Nr. 1

Antragsteller*in: LAG Tourismus

Beschlussdatum: 02.02.2022

Text

Von Zeile 16 bis 23:

~~Die Zukunft des Tourismus in Schleswig-Holstein liegt in einer behutsamen, der Landschaft angepassten Entwicklung der Urlaubsangebote. Intakte Natur und Landschaft sind wichtige Merkmale für den Tourismus der Zukunft. Wir wollen einen Wandel hin zu einer nachhaltigen touristischen Entwicklung des Binnenlandes gestalten. Die 17 globalen Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen wollen wir auch in der Tourismuswirtschaft verankern. Die Betrachtung des CO₂-Fußabdrucks für Urlaubstourismus und Tagestourismus sowie für Großveranstaltungen kann helfen, die Klimaauswirkungen zu beurteilen.~~

Statt dessen:

Die bisherige Strategie des stetigen Wachstums wollen wir überprüfen und ändern. Der wirtschaftliche Erfolg darf nicht länger an Übernachtungszahlen, Gewinnmargen und Hotelbetten bemessen werden. Wir wollen ein neues Kennzahlensystem zur Messung und Bewertung des Tourismus und damit Leitlinien für die Kapazitätsentwicklung der beteiligten Kommunen entwickeln. Diese könnten beispielsweise durch ein kontinuierliches Monitoring festgestellt werden.

Auch in der Tourismuswirtschaft müssen die globalen 17 Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen verankert werden. Die Tourismusstrategie werden wir gemeinsam mit der Tourismuswissenschaft und touristischen Akteur*innen insbesondere an Nachhaltigkeitsfaktoren orientiert neu ausrichten. Unser Tourismus ist nur dann zukunftsfähig, wenn die natürlichen Ressourcen vor Übernutzung und Zerstörung geschützt werden. Die Betrachtung des CO₂-Fußabdrucks für Urlaubs-, Geschäfts- und Tagestourismus sowie für Großveranstaltungen kann helfen, die Klimaauswirkungen zu beurteilen. Zudem wollen wir für eine zügige Umsetzungsrichtlinie zur Reduzierung des Flächenverbrauchs auf 1,3 ha pro Tag.

Begründung

Die wesentlichen Kernpunkte für eine Neuorientierung im Tourismus sind nicht benannt worden. Die neu aufzustellenden Kennziffern zur Bewertung des Tourismus stehen für ein Alleinstellungsmerkmal im Deutschlandtourismus.

Unterstützer*innen

Anett Schwab (KV Plön); Susanne Dittmann (KV Ostholstein); Kerstin Mock-Hofeditz (KV Nordfriesland); Peter Bothe (KV Nordfriesland); Gesa Schröder (KV Dithmarschen); Tanja Matthies (KV Dithmarschen); Susanne Hilbrecht (KV Dithmarschen); Ole Eggers (KV Herzogtum Lauenburg); Petra Ludwig-Sidow (KV Stormarn); Angelika Schmidt (KV Stormarn); Gerd Weichelt (KV Dithmarschen)